

# Fachtag

## Sachbuch analog und digital – Kreative Ansätze für den Unterricht

Das Netzwerk Leseförderung München ([www.lesefoerderung-muenchen.de](http://www.lesefoerderung-muenchen.de)) ist ein Zusammenschluss unterschiedlicher Institutionen, die Leseförderungsprojekte im schulischen und außerschulischen Rahmen anbieten.

In vier Workshops für **Lehrkräfte** und **pädagogische Fachkräfte** werden kreative Möglichkeiten des Informationserwerbs gezeigt, die zur direkten Umsetzung einladen.

Zusätzlich werden sich die weiteren Mitglieder des Netzwerks in einer Ausstellung präsentieren.

Für die Teilnehmer besteht die Möglichkeit, zwei Workshops zu besuchen.

**Die Teilnahme ist kostenlos.**

### Ablauf:

14:00 Uhr	Begrüßung und Impulsvortrag <b>Grenzgänger – Die aktuelle Sachliteratur für junge Leser</b> (Jochen Weber IJB)
14:30 Uhr	Erster Workshop
15.30Uhr	Pause
16:00 Uhr	Zweiter Workshop
17:00 Uhr	Abschluss mit Feedbackrunde

### Anmeldung:

Eine verbindliche Anmeldung ist **bis zum 21.6.2018** möglich.

Teilen Sie uns bitte mit, welche Workshops Sie besuchen möchten.

[info@lesefoerderung-muenchen.de](mailto:info@lesefoerderung-muenchen.de)  
oder Tel. 089/48098-3426

## Impulsvortrag

### Grenzgänger Die aktuelle Sachliteratur für junge Leser

Sachbücher für Kinder und Jugendliche bewegen sich auf unterschiedliche Arten und Weisen zwischen Fakt und Fiktion, Belehrung und Unterhaltung. Zum Auftakt des Fachtags wirft dieses Impulsreferat kurze Schlaglichter auf Formen, Entwicklungen, Möglichkeiten und Herausforderungen des vielfältigen, häufig unterschätzten Genres.

Jochen Weber ist Lektoratsleiter der Internationalen Jugendbibliothek, München. In Vorträgen, Aufsätzen und Seminaren sowie als Juror des Deutschen Jugendliteraturpreises befasst er sich regelmäßig mit Sachbüchern für Kinder und Jugendliche.

## Workshop A Zu Besuch bei Mister Hüpf und Fräulein Flatter

### Kreatives Schreiben angeregt durch Insekten-Sachbücher

Hier schwirrt, zirpt, brummt und summt es... Bezug nehmend auf die aktuelle Ausstellung der Internationalen Jugendbibliothek „Summende Staatenbauer und pikende Plagegeister. Insekten und Spinnentiere in Kinder- und Jugendbüchern“ begibt sich die Schreibwerkstatt auf tierische Expedition. Wie klingt eigentlich Insektensprache? Warum schaut die Spinne so verschmitzt? Plötzlich bekommen die kleinen Tiere Namen, Gefühle und eigene Stimmen!

Wie können Insekten-Sachbücher zum kreativen Schreiben anregen und welche Rolle spielt dabei das Thema Umweltschutz? In dem Workshop bekommen die Lehrkräfte verschiedene Schreibimpulse, Methoden und Textübungen mit auf den Weg, die später im Unterricht anwendbar sind.

**Workshopleitung:**  
Kaja Godart, Medienpädagogin und Journalistin

**Zielgruppe:**  
3. bis 7.Klasse  
**Teilnehmerzahl:**  
max. 20 Personen

## Workshop B Virtuelle Klassenreise zum Mond oder in fremde Länder

Kommen Sie mit auf eine Virtuelle Klassenreise und entdecken Sie die Google Expedition.

Google Expeditions sind sphärische Fotos von Sehenswürdigkeiten, Naturphänomenen oder Ausstellungsräumen. Mit einer VR-Brille wie dem Cardboard und dem Smartphone können diese Räume aus einer Kugelperspektive betrachtet und betreten werden. Das ermöglicht eine Reise an Orte, die sonst nicht zu erreichen sind, wie der Mond, Vulkanlandschaften, fremde Länder oder Meeresriffe.

Die Münchner Stadtbibliothek ist eine von sechs bundesweiten Bibliotheken, die gemeinsam mit der Stiftung Lesen und Google diese Expeditionen anbietet und Schülerinnen und Schülern im Alter von 8 bis 13 Jahren das Eintauchen in virtuelle Welten ermöglicht und neue Aspekte des Lernens anbietet.

In dem Workshop wird das Projekt praktisch ausprobiert und methodisch-didaktische Begleitmaterialien für ihren Unterricht vorgestellt.

**Workshopleitung:**  
Medienpädagogen der Münchner Stadtbibliothek

**Zielgruppe:**  
4. bis 8. Klasse

**Teilnehmerzahl:**  
max. 20 Personen

## Workshop C

### Wissen wie: Kinder-Sachbücher kennen und nutzen lernen

Wenn Kinder ein Referat vorbereiten, suchen sie Informationen im Internet – und sind damit nicht selten überfordert: Was ist wichtig? Was ist richtig? Dabei ist in Sachbüchern alles da: seriöse Information, stimmige Auswahl, roter Faden und anschauliche Darstellung. Wie finden die Kinder zu diesen Büchern?

Die Südtiroler Referentin Gudrun Sulzenbacher zeigt ein paar pfiffige und griffige Methoden, mit denen Kinder und Jugendliche in kurzer Zeit viele frische Wissensbücher – und nebenbei bewährtes Recherche-Werkzeug – näher kennen lernen.

Alles wird gemeinsam ausprobiert, Schritt für Schritt, ganz praktisch und kurzweilig, damit es hängen bleibt und Lust aufs Nachmachen macht.

#### Workshopleitung:

Dr. Gudrun Sulzenbacher, Pädagogin Bozen

#### Zielgruppe:

3. bis 7. Klasse

#### Teilnehmerzahl:

max. 20 Personen

## Workshop D

### Zuhörbildung anhand von Sachbüchern

Im Unterricht lernen die Kinder Lesen, Schreiben und Rechnen.

Aber Zuhören?

Das wird einfach vorausgesetzt.

Dabei ist Zuhören eine aktive, grundlegenden Fähigkeit, die durchaus trainiert werden kann - auch anhand von Sachtexten.

Fakten recherchieren, daraus eine Geschichte entwickeln und ein Hörprodukt erstellen.

In diesem praxisorientierten Workshop lernen Sie einfache Übungen und Methoden kennen, wie sie die Zuhörkompetenz Ihrer Schülerinnen und Schüler stärken können.

#### Workshopleitung:

Constanze Alvarez, Hörfunkjournalistin und Mediencoach

#### Zielgruppe:

ab 1. Klasse

#### Teilnehmerzahl:

max. 20 Personen

# NETZWERK LESEFÖRDERUNG MÜNCHEN

Donnerstag, 28. Juni 2018

## Fachtag

**Das Sachbuch analog und digital -  
Kreative Ansätze für den Unterricht**

14.00 bis 17.30 Uhr

Monacensia im Hildebrandhaus

Maria-Theresia-Str. 23

81675 München

